

Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Informationsblatt zum Datenschutz für Geschäftskunden, Fachgroßhändler, Fachhandwerker, Montagebetriebe, Planer, Architekten sowie private Endkunden.

Bearbeitungsstand: 11.05.2022

Liebe Geschäftspartner,

Ihre Daten sind bei der **Koralle Sanitärprodukte GmbH**, Vlotho, sicher. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die Sie uns im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses anvertraut haben, hat für uns eine hohe Priorität. Wir haben Ihre Daten auch schon in der Vergangenheit ausschließlich für die pflichtgemäße Erfüllung unserer Zusammenarbeit sowie zu Ihrer Information über bevorstehende Messen und neue Produkte verwendet und dabei einen hohen Vertraulichkeitsstandard gewahrt. Damit wurden Ihre Daten bei uns auch schon vor Wirksamwerden der neuen Datenschutz-Grundverordnung am 25.05.2018 sorgsam behandelt.

Hiermit informieren wir Sie gem. Art. 13, 14 und 21 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Koralle Sanitärprodukte GmbH, Wilhelmstraße 8, 32602 Vlotho,
Telefon.: 05733 14-0

Internet: www.koralle.de

E-Mail-Adresse: info@koralle.de

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Koralle Sanitärprodukte GmbH, Wilhelmstraße 8, 32602 Vlotho,
Telefon.: 05733 14-0

E-Mail-Adresse: datenschutz@koralle.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten von Ansprechpartnern sind Name, Kontakt- und Kommunikationsdaten (Telefonnr., E-Mail-Adresse etc.). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z.B. Lieferauftrag, Dienstleistungsauftrag), Daten aus der Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten, Kreditrahmen, Produktdaten, etc.), Werbe- und Vertriebsdaten,

Vertrags- und Dokumentationsdaten (z.B. Auftragsdaten, Geschäftsbriefe), Registerdaten, Zahlungsverkehrsdaten (Kontonummer, Bankverbindung), Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Medien (z.B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zum Zweck der Vertragsanbahnung, Vertragsdurchführung und Vertragsabwicklung.:

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Erbringung von Dienstleistungen in Bezug auf Unterstützung bei einer optimalen Produktauswahl für die jeweilige Einbausituation unserer Erzeugnisse und Kundendienstleistungen, sowie zur Lieferung von unseren Erzeugnissen im Bereich der Sanitärtechnik, sowie insbesondere zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach den konkreten Produkten und Dienstleistungen, dabei kann die Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte im Rahmen Ihrer Beauftragung durch Koralle an Aufmaß- und Montagefirmen, Planungs- und Architekturbüros oder Marketingdienstleister und Lieferanten sowie an solche Unternehmen erfolgen, die für die Durchführung des Auftrags hinzugezogen werden müssen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

Die mit der Beauftragung zur Kenntnis gelangen Kontaktdaten beteiligter Dritter (Fachhandwerker, Montagefirmen und Planungsbüros), sowie Detailangaben zum Bauvorhaben und Adressen der Endverbraucher gewährleisten dabei im dreistufigen Vertriebsweg eine optimierte Auftragsbearbeitung zur Zufriedenheit der Endverbraucher.

Darunter verstehen wir, bzw. gilt dies insbesondere für folgende Sachverhalte:

- Um erforderliche technische Abstimmungen mit dem Fachhandwerker vornehmen zu können, die für ein zielgerichtetes Angebot notwendig sind.
- Erörterung von sicherheitstechnischen Sachverhalten um zu vermeiden, dass Schaden an Leib und Leben entstehen kann.
- Um das Risiko eines wirtschaftlichen Schadens für den Handwerker so gering wie möglich halten zu können
- Einweisung und oder Abnahme durch unsere Außendienstmitarbeiter bei den Kunden auf der Baustelle

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns in Bezug auf:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten an Dritte, Auswertung von Daten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO)

Zudem unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Handelsrecht, Steuergesetze, etc.). Soweit diesbezüglich Daten verarbeitet werden, geschieht dies ausschließlich auf Grundlage dieser Vorschriften.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftrags Verarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zu beachten, dass wir Ihre Daten nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzamt, Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung).
- Andere Unternehmen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Montagefirmen, Planer, Architekten, Lieferanten)
- Tochter- und Schwestergesellschaften der Kermi GmbH, Plattling, die unmittelbar über Ihre Beauftragung in den Produktionsprozess und die Durchführung der Auslieferung der Produkte eingebunden sind.
-

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst bzw. zur Erfüllung der vertraglichen Zwecke.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz NRW, Kavalleriestraße 2-4, 40123 Düsseldorf, Tel.: 0211 / 384240, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f) der Datenschutz-Grundverordnung (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Koralle Sanitärprodukte GmbH,
Wilhelmstraße 8,
32602 Vlotho,
Telefon.: 05733 14-0
E-Mail-Adresse: datenschutz@koralle.de

Wünschen Sie zusätzliche Erläuterungen zum Schutz Ihrer Daten, stehen wir Ihnen hierfür gerne persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Koralle Sanitärprodukte GmbH